

Friedrich Ritter

Tagebuch 7



Ritters Bezeichnung: Heft 1953/7

Seiten: 211–245 (+ 23 nicht nummerierte Seiten persönliche Notizen)

Land: Peru

Zeitraum: 6. September – 15. Oktober 1953

Bemerkungen: ---



alt. Parianale
 Schungun a Coloban-
 ba (ca 8 km) unterhalb
 Colobamba, reiches Kaktus-
 Terrain.

Sept 1953 / 7

G.IX. - 19.X. 1953.

~~Hierac - Yungay~~

~~Fragilla~~

Colobanba-
 -Yungay



6.IX. 2.11. Yungay Sept. 1953
 Colobamba, wohl ca 3500 m. 7

1.) Cylindropuntia escobada
 2.) Phyllocnistis truncata, aber
 heller grün, Glieder runder.
 St. ca 1/2 weis, gepresst.
 Blüthen gelblichweiß, bläß.

3.) Trichocereus wie Acacia #4.
 In etwa 3500 m.

4.) Tephrosia flava, weißhaarig. Near
 Lysedagen. Zweiglein auch
 hellgelb- bis goldgelbhaarig.
Trielbe nicht besonders lang,
 nicht dichter, wie bei Leptocarpus
 wie bei Leptocarpus flava.
Blüht nur goldgelb.

212
 I. Monokotyle sehr abh. d.
 der grassblättrigen von
 Chusquea bei Llanito
 aber derbes. Blüte sehr
 bekannt. In Samenreife.
 Bei Chavovon. Gebirge
 von Marará zw. Akoban-
 ba und Marcos.

213
 7. IX
 Von Marcos ^(ca. 3500m) abwärts zu
 Rio de Liray (Anfang Sept.)

- 1) Cyllindrop exalta da (in Blüte)
- 2) Ficus wie Akobamba 3.
 Blüthenknospen grün. P
- 3) Platanus, die Blätter hellgrün
 die Blüte bringt eiförm. orange
 flamm. Wangen, Same klein; wohlriechend.
- 4) Corryocarpus

1) 2-3 hoch, von Grunde
 verzweigt, hellgrün 5-7
 Ähren, klein, sehr ab. Dres-
 sen etc. eingesenkt, ca 1/4 cm
 Ø, weißfilzig 3-4 cm end-
 lernit, ca 16-18 hellgelbe
 Blach, ca 1-3 cm, davon etwa
 4 Zent. abt. der längeren.
 Blüten im Spindel. Trachee
 3-4 cm stark Frucht bestach.
 Blütenknospen grün
 Bis weit über 3000 m hoch
 Frucht wie b. melanocephalus.
 Für hellen. Lagerung.

of Cereae. Große Baume,
 ca 4-6 m hoch im aus-
 serordentlich ^{nur wenig} ~~hoch~~
 mit sehr aufrechten lang.
 Ästen. Stamm ca 30 cm,
 Äste ca 15-20 cm dick.
 13-14 dicke Rippen an den
 Nodien verdickt, Nodien etw.
 eingesenkt, etwa $3/4 \times 1$ cm.
 bräunlichförmig, etwa 4 cm
 entfernt, Farbe der jünge-
 ren Triebe blaugrün.
 Bl. grüner, bis mittlerer
 St. sehr stark, ca 12-20 cm
 braun bis rotbraun.
 Nodien 1-5 cm, die stärk-
 sten Zentralst. bis 10 cm.
 In allen Köpfen
 werden die St. in einem
 Schopf steifer bräunlicher
 Borsten. Blüten am Schei-
 tel, kegelförmig, mit
 kurzer Röhre. Röhre wird

mit sehr großen dreieckigen
 Schuppen dicht gelblich be-
 deckt. Frucht ohne Nabel,
 kugelig. Die Frucht wächst
 an Stamm oder Äste bleibt,
 die Frucht mit Nabel über hängt.
 Bis über 300 cm hoch. Nur ver-
 einzelt Früchte.

9. *Lobiviera guayana*, ca 10-11
 Rippen, ca 8-10 St. Stamm
 dünn 1-3 cm, hellgelb, silber-
 behaart 1-2 nach oben ge-
 richtet, 3-5 cm lange Zentri-
 stalk. Ohne Nabel, in Längs-
 etwas höhere Lage, wohl etwa 300 cm
 spärlich.

Op. inaequilatera gl.
 Blüte zylindrisch normal, Haupt-
 stiel weiß. Nabel cremig, Nabel grün.
 10. *Stylidium* liegend, Nabel
 dünn, ca 30 cm lang
 10 cm breit. ca 10 cm hoch
 3-4 cm lange Bl. Nabel braun
 Nabel gelb. Nabel braun
 Nabel gelb. Nabel braun

218 Bitter Fruchtle.
Kiefmedagen, Frucht eiförmig,
 rot bis grün gelbrot. Frucht-
 fleisch grün säuerlich.

11.) Platyop. (Akalbälinder)
 kleine wie bei Bartolome
 (N. 9), tiefste Lagen, spärlich.

12.) Morawetia doeltzi af.
 Büsche, von Grunde
 reichlich wachsend. Stängel
 aufrecht bis halb liegend;
 ca 1/2 m lang, 3 cm dick,
 frisch grün, 8-10 Rippen,
 an den Aesten verbreitert
 über ihnen etwas eingesenkt.
 Aesten ca 1/2 cm dick, weiß-
 mäßig filzig, nach unten ab-
 fernt. Bl. ca 20, im Neutrieb
 rotbraun, dann weiß, die
 ca 6 Zentralst. darüber
 die längsten 2-4 cm
 von d. Aesth. länger, borstförmig
 braun bis schwarz.

Reife Früchte 13. Bitter

219 Marcas abwärts
 ausgewachsene Triebe bilden
 am Ende ein weißbräu-
 lichwolliges Büschelha-
trum. Das Ende dieser
 Triebe ist am etwas vom
 verbreitert und wird
 meistens verhackelt.
Lophanthus stark, nicht
 verlängert, sehr dicht-
 wollige Fläche bildend,
 über der sich die Stacheln
 etwas zusammenneigen.
 Alle Aesten tragen
 außer den Stacheln
 mäßige ca 2 cm lange
 weiße Haare. Blüte ca 6-
 7 cm, rot, Karmin, nicht gemischt.
Röhre mit roten Schuppen
 nussigwollig, Bl. rot (Bartolome)
Stacheln rot, Stacheln rot
Stacheln ca 4 gelblich
Stacheln ca 4 gelblich
Stacheln ca 4 gelblich
 Die Stacheln wenige cm ober
 halb des Büschels nach oben,
 dann sind wieder kurz

Toffen nach Menge sehr gering

222
 V. Monokotyle, Art. Ähnl.
 der grauen blaublütigen
 Herophyte vom Rio Pisoni
 und kleiner. Blüht vielst.
 Lichtblau. 3 Blbl, Lamm in
 Blüten. Tiefe Lagen, über
 zieht Stilkänge.

F (zu Chorisca Seite 230)

7) Cylindropuntia cylindropuntia
 ca 1/2 - 1 m hoch, unver-
 zweigt oder wenig verzweigt
 mit aufrechten Ästen, ca
 5 cm dick rund ohne er-
 kennbare Rippen, braungrün.
 Die klein gefiedert wie Nash-
 laun Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.
 Die Äste sind sehr weich, nach
 Verwandtschaft. Fiedler viel
 kleiner ca 1 3/4 cm. Die Äste
 am ober. Ende d. Fiedler hell-
 braun, mehrere mm d. ca
 1 cm d. gelbbraun, 1-3 cm, stark
 abwärts gerichtet nur jung
 mit vielen gelben Stacheln.
 Die bilden nicht stark (3. 235)

223
Inco in Mantaro ab. 11. IX
 1) Trichoc. wie Marce 2.
 2) Cylindrop. exaltata.
 3) Platyc. wie Marce 3.
 4) Coryc. wie Marce 4.

5) Leiotocact Ähnl. Marce 6.
 grüner, Triebe 3-5 cm,
 12-15 Rippen, kaum verlei-
 sert an den Ästen. Querschnitt
 darüber. Äste ca 1-1 1/2 cm
 entfernt, bogenförmig,
 ca 4 mm d. Die Äste gelb
 bis gelbbraun, ca 12, die
 längsten (ca 4 cm stark)
 3-5 cm lang.

Pucc 2246.) Cylindropuntia7.) Cereus wie Marcas 8.8.) Platyopuntia wie Marcas 11, mehr
bänschenförmig, Blüder
meist rund od. höher
rund. 2-4 feine bräunl.
Stacheln.9.) Moravekna dolziana
fr. die nicht im vollen Sonnen-
licht stehen bilden Trieb-
von über 1 m Länge, ohne
Blücephalum Stacheln
sehr ähnlich der Bo-
Trillia ca 4 x 2 1/2 cm mit weißen
Stollflöcken, sehr vergrößert
hohl trocken, unten auf-
brechend, grünlich gelb. Stachel.kommt oft selbst im ältesten Age
nicht zur Entwicklg.I) Agave wie Marcas I.

II) Agave wie " II.

III) " " " III.

IV) " " " IV.

V) Roriphyte " " V.VI) Moravekna Blütepfl.
ähnl. Lycocavellia Nr. I,
über Blüder Stacheln Blüte.
Zwiebeln, die nicht zu
spitzen scheinen. Blüten
öffn. ca 4 cm, schön ge-
schl. 2.

La Mejorada, 2900m^{13.V} hoch

- 1) Echinops wie Marces 3.
- 2) Echinops. *unicata*
- 3) " *scabellata*
- 4) Trichocereus wie Marces 2.
- 5) *Chlorocactus* etwa wie Marces 6 aber Röhre gelblichgrün; Blbl. bleß rotlich + gelblichgrün. Früchte Blütel + unreife Früchte.

6) *Morawetzia dodonaea*,
stärker weißhaarig als
die von Guco. Wachh.
etwa halb La Mejorada
I-VI wie Marces I-VI.

7) *Echinops* cf. *var. lymn.*?
etwa Marces # 5, aber
Stach. wie *Trichocereus* fast ohne
Rippenentkalkung. 1-2 stär-
ker Zentralst. Blütel beginn.

Nur 2 Exemplare aus La Mejorada, Südwestseite
des Tales, Rn 7-8

Tayacaja (ca 10 km von La Mejorada flussaufwärts.)
Kakteen wie La Mejorada
aber 6 (*Morawetzia*) und
7 (*Echinops* cf.)

Krokanbo (ca 4000 m am Auto-
weg (nicht Bahn) von Duen-
rejo nach La Mejorada.)

- 1) Echinops *scabellata*.
- 2) *Tephrosia floccosa* weißhaarig
und goldhaarige Variet.
- 3) *Oryza* goldgelb.

Tichia 4760 m.

Tephrosia *floccosa*, dickhaarig,
weiß bis gelblich (bleß).

Chicla 3700-3800 m. (228)
 Mammone haynei.
 28 p. escalada

Chorica Ende Sept.

1) Neoraimundia
 macrostibas.

2) Melocactus sp. wie San
 Bartolomé

3) Tephrocact. wie San Bar-
 tolomé

4) Flaggewach, Choriceen?
 aufrecht bis halbliegend.
 Triebe nicht sehr dicht
 beisammen. Blüthen
 -gründe sprossend, Trieb
 bis 1 m und länger
 ca 5 cm dick (ca 4-6 cm)

229
 19-22 Rippen, mit Quer-
 furchen über den Resten
 hellgrünlich. Dornen
 ca 1/2-3/4 cm entfernt,
 4-5 mm d., weiß wollig.
 Peristach. dicht ca 30-40
 mit fahr. antrakt. ring
 hell bis selbstbraun.
~~oder wenige~~ Wollhaare. Neben-
 ca 1 cm. Von den Zen-
 tral sind meist 2
 sehr lang, ca 3-5 cm
 und nach oben und
 unten gebogen.
 Blüthe ~~regelmäßig~~
 mit dem beinahe ge-
 kuppel ca 5 cm. Röhre
 grünlichbraunlich,
 Röhren mit n. mit kleinen
 Wollflocken. Außen gelb-
 grün innere ~~hellgrün~~
 blend + Sternf. Blagwulst.
 Peristach. weiß. Narben grün
 wohl Narbenfäden

Frucht oval bis kugelig,
 3-3 1/2 cm & hochrot!
 bis selbstrot. Frucht fleischig
 saftig, weis. Reife
 unbefruchtete Samen + Blüten-
 knospen (Endknospe) im
 Blütenbl. äußere 7-8 mm
 re auch rot u. Röhre rot.
 Blüten nahe dem Scheitel,
 fast völlig über in Laub sol-
 che Nr. 30

5) Cholla in der Gegend.
 Nur 1-2 m hoch, stark
 verästelt, gelblich-weiß.
 Nur oberste Äste
 kahl; auf der Nordseite!
 der Talos Nebel.

6) Agave ~~in der Gegend~~
~~in der Gegend~~ ~~in der Gegend~~
 in der Gegend wenig verbreitet, grüngelb.
 H ca 30, sehr braun, dunkelgrün.
 1 1/2 m hoch, Blätter 10-12 cm
 Vermehrt länger, sehr auf 5-10.

7) Dieke S. 222 F 8) - 10-10-
 11) siehe S. 260.

He. Clara ^{30 TX} ~~in der Gegend~~
~~in der Gegend~~ ~~in der Gegend~~

1) Mila ^{30 TX} ~~in der Gegend~~
 Nr. 5 aber braune bis
 schwarze lange Zentralst.
 Same derselben, unterschiedlich.
 Ende der Fruchtzeit.

2) Lerophyte ~~in der Gegend~~
~~in der Gegend~~ ~~in der Gegend~~
 etwa 1 m hoch. Blätter
 grüngelb, lang zugespitzt.
 Blütenstand violettlich-
 rosa; Blüte mit 3 Blbl. weiß
 blaugerandet, duftet nach
 Nelken. Gesteht am weitesten
 in die Höhe (auch bei 1000 m)
 in der Höhe.

II. Lerophyte ~~in der Gegend~~
~~in der Gegend~~ ~~in der Gegend~~
 groß. Blütenstand 10-12

Cholla: 8) Trich. ~~in der Gegend~~
~~in der Gegend~~ ~~in der Gegend~~
 höhere Lagen
 9) Trich. ~~in der Gegend~~
~~in der Gegend~~ ~~in der Gegend~~
 aufsteigend, ca 40 cm, ca 10 Rippen.
 ca 10 braun. Rippen fast ohne Vertiefung

Sta. Clara2322.) *Haageocere. slowinskianus*.3.) *Haageocere. pseudomela-*
*nstele.**Loxanthocere neglectus*4.) ~~*Loxanthocere neglectus*~~ cf. halb-
liegend 3-5 cm dick bis 19
Rippen. Blüte mennigrot,
doppelt gebogen, 7 cm Öffn-
ung schief; Bl. seitlich.5.) *Haageocere. choacensis*,
Goldgelb. höhere Lagen
etwa beginnend, wo *Haag-*
slowinskianus zu Ende geht.
Bz. *choacensis* mit der233Tiefer wachsenden *pseu-*
domelanostele Höhen-
stufe, wo keine dieser
beiden Arten wächst.

Höchste Berggipfel im Süden
von Sta. Clara vegetationslos.6.) *Nerainmondia meso-*
stibas, nur 1 Exemplar
am oberen Ende der Zone
mit *Haageocere pseudomela-*
nstele.

²³⁶ ~~Cajon~~ (Tunisch) vielleicht
2500m hoch, etwa km 280.

1) *Eriogon. peruviana*
wie *Maturcana*

2) *Cer. (Loxanthocor.)* ähnl.
dem von *Maturcana*. In
8-10 Rippen, geföhrt wie *Matur-*
cana. Bl. Brandl. Blüte rot-schwarz.

3) *Tringocor.* wie *Chaso-*
quimbo Nr. 25. Etwas
drücker.

Topf fast liegend, graugrün
ca 4cm Q. 1. Keimrabs 2-3
sym. lang. Samenanlage
keine Haare an Acheit.
Bl 1-2m lange Trieb.

I Agave wie *Blagruine*
des *Maturcatalis*.

²³⁷ II Agave wie *hellgrüne* des
Maturcatalis.

4) *Platygon* ähnl. der *schwarze*
von *Maturcana*; kleinere
Trieb, bestochelt.

5) *Gylindrop. esalada*
Oberhalb d. Ordes.

6) *Maturcana* *Rayneri* f.
oberhalb des Ordes
nicht anfuhrts.
wie bestocht.

F 7m. duftreol. Querfurchen.
Von duftreol. Laufen
Längsfurchen nach oben,
meist an den Querfurchen
oder schon vorher endend.
(Blütenüberdieb. *Heft*
snallanca, *Incash*)
Sovzic = Lame, matt, gelblich
mit gelockert.

238
238) *Poncila* (Anast) et. a.
Epiphyte von Cajacay nach
Hilares, bei ca. km 315.
Höhe 4100 m.

1) *Tephroc.* ähnl. floccerosi;
hart weiß, bekaant. Pflanzen
zieml. flach; blüht rot.

2) *Oroya* sp. goldgelbstechl. Bes.
H. km 215-230.

F (zu 9, 235) Maßdensen ist die
Pflanze = vles. Pflanze mit
Stiele dichtwellig, ohne
erkennbaren Abbruch m.
Haupt so ganz das Trieb-
ende vor. Man beachte nur
die Färbung des Endes, das
dick, immer abwärts
gerichtet wird!

Chozica; nur hohe Lagen
Trieb häufig verbreitet, rot
7.3.260) (P. 260)

Glucaria (vielleicht 3200 m
hoch) ca. 10. A

1) *Oroya* sp. bis ca 15 cm Q
und halb so hoch, frisch-
grün, ca 25-30 Rippen
Lebhel nicht wie bei *Oroya*
peruviana langgest. gest.
Borste bedeckt, dichter
als bei jener, die Rippen
fast verdeckt. Rippen
über den Nerven stark
eingesetzt, unter ihnen
schwach. Prole
H. 1 1/2 cm entfernt, Nerven
ca 1 cm oder mehr, 1 cm lang,
schmal. H. ca 40 Nerven
eine Mittelstrecke, wenn
gerundet, die Nerven stark
oben gelinht, H. ca 2-3 cm
lang (ist anders, wenn
schon goldgelb oder klarer
gelb bis gelbröt. Frucht ca
2 1/2 cm grün, sp. beschuppt,
sonst glatt, rief trocken.
Bl 3 cm lang, Off. 2 1/4 cm
Einsch. grün, rief grün
harte, zugespitzte Schuppen

²¹¹⁹
sonst markt. Nächst der
Nale de Paso de Callán,
wohl 1000 m hoch, weit
oberhalb des Cylindrus localis
~~(oder höher als dieser)~~ Bagin.
Lamengreif, spärlicher
nachrichtl. Anwesen.

- 2) *Malvacana Rayn.* ift eine wie
die von *Malvacana*. Man sieht
länger aber meist etwas kräf-
tiger. Kackellarhe ebenso.
Größe der Bl. ebenso. Fr.
u. Bl. ebenfalls. Rippen ca 30
und mehr. Blb. gelb (nicht
orange) die äußeren mehr
dunkelgelb die inneren mehr
hellgelb. Staub. neig. Bündel
fast nie kann gelblich, weiß
oder gelblich sein, sehr selten
kleinlich grüngelblich. Narbe
Bastack sehr variabel, kurz- oder
lang, dünn oder stark, zentriert
weiß oder gelb od. braun od. grün.

oder sehr stark. Blühen im Sommer
nach. Blühen spärlich
schneeweiß. Auch flossbar. Fruchtbl.
kleiner. Polster flach.
Haare wolles gehäuselt.
grünlich weiß. Blüten rot.
Bl. 4 cm lang. 2 1/2 - 3 cm im
der Öffn. Fruchtbl. grün
mit gelb. Schuppen a. weissen
wallpapieren. Blbl. ca 1 1/2 cm
lang beim Öffnen rot, gehen
dabei gelblich in Orange
über. Ebenso Staubf. erdrot.
Anther gelb. Beutel gelb rot.
Grübel mit 3 mit klein. grünen
gelb. Nerven. Frucht kugelf. gelb.
Hylindrisch, exaltada in Blüte.

- 5) Borziachmorus, gr.
grün r. s-rippig, mit
Bestacheln; klein u. dünn.
Nacht in Blüthenknospe
wie Jungv. Nr. 3 (frisch dorth)
- 6) Lophanthracus
in Ligozy # 2.
In Blüthenknospe. Rost-
unlike Eichelbeere
Hans J. K. K.

© Deutsche Kakteen-Gesellschaft e. V.

5. Gorge 7 von Quallane.
 4. Gorge 8 von Quallane.
 3. Gorge 9 von Quallane.
 2. Gorge 10 von Quallane.
 1. Gorge 11 von Quallane.

[illegible]

Stoughton 4. Book

1. Let. Aunt's Book

[Faint handwritten notes at the bottom of the page]

1/5. 20. 30. 40. 50.

Druga je vrsta zlatoplova

Alkanat, 10/10.53, 7/5, 7/6.

$\frac{1}{10}$ Sek. da 71.2. vermehrt
etw. vorwärts.)

[illegible]

Robert Johnson, 1711-1712

11.8.53 1/25. Jek

1953, m_1 , m_2 , $\frac{1}{m_1}$, $\frac{1}{m_2}$

131. 1000 ft. above sea level

150 Monasteria

 $2.76 + 2.76 = 5.52$

Handwritten: 1870

Three Valley road

#1. 1000
430.

32. Zehnlehn.

623. *Monet style* -
Simple *Monet* -
p. 11

62. Wilda completed 11/18/19

[illegible]

16.) *Chenopodium* ad. ad.
 Bunt mit orangen
 Beeren, mit *Chenopodium*
 u. *Chenopodium* *Chenopodium*
 13.9.53. La. Ag.
 ad.

[illegible]

6. IX. (Tennant) *Strobilites* - *Maroon*
 7. II. *Strobilites* (Ries d'Arcy)
 8. II. *Strobilites* - *Quanta*.
 9. II. *Strobilites*
 10. II. *Strobilites* - *St. Helena* - *Cuba*
 11. II. *Strobilites*
 12. II. *Strobilites* - *St. Helena*
 13. (Tennant) *Strobilites* - *St. Helena*
 14. II. *Strobilites* - *St. Helena*
 15. *Strobilites* - *St. Helena*
 16. *Strobilites* - *St. Helena*
 17. *Strobilites* - *St. Helena*
 18. *Strobilites* - *St. Helena*
 19. *Strobilites* - *St. Helena*
 20. *Strobilites* - *St. Helena*
 21. *Strobilites* - *St. Helena*
 22. *Strobilites* - *St. Helena*
 23. *Strobilites* - *St. Helena*
 24. *Strobilites* - *St. Helena*
 25. *Strobilites* - *St. Helena*
 26. *Strobilites* - *St. Helena*
 27. *Strobilites* - *St. Helena*
 28. *Strobilites* - *St. Helena*
 29. *Strobilites* - *St. Helena*
 30. *Strobilites* - *St. Helena*
 31. *Strobilites* - *St. Helena*
 32. *Strobilites* - *St. Helena*
 33. *Strobilites* - *St. Helena*
 34. *Strobilites* - *St. Helena*
 35. *Strobilites* - *St. Helena*
 36. *Strobilites* - *St. Helena*
 37. *Strobilites* - *St. Helena*
 38. *Strobilites* - *St. Helena*
 39. *Strobilites* - *St. Helena*
 40. *Strobilites* - *St. Helena*
 41. *Strobilites* - *St. Helena*
 42. *Strobilites* - *St. Helena*
 43. *Strobilites* - *St. Helena*
 44. *Strobilites* - *St. Helena*
 45. *Strobilites* - *St. Helena*
 46. *Strobilites* - *St. Helena*
 47. *Strobilites* - *St. Helena*
 48. *Strobilites* - *St. Helena*
 49. *Strobilites* - *St. Helena*
 50. *Strobilites* - *St. Helena*
 51. *Strobilites* - *St. Helena*
 52. *Strobilites* - *St. Helena*
 53. *Strobilites* - *St. Helena*
 54. *Strobilites* - *St. Helena*
 55. *Strobilites* - *St. Helena*
 56. *Strobilites* - *St. Helena*
 57. *Strobilites* - *St. Helena*
 58. *Strobilites* - *St. Helena*
 59. *Strobilites* - *St. Helena*
 60. *Strobilites* - *St. Helena*
 61. *Strobilites* - *St. Helena*
 62. *Strobilites* - *St. Helena*
 63. *Strobilites* - *St. Helena*
 64. *Strobilites* - *St. Helena*
 65. *Strobilites* - *St. Helena*
 66. *Strobilites* - *St. Helena*
 67. *Strobilites* - *St. Helena*
 68. *Strobilites* - *St. Helena*
 69. *Strobilites* - *St. Helena*
 70. *Strobilites* - *St. Helena*
 71. *Strobilites* - *St. Helena*
 72. *Strobilites* - *St. Helena*
 73. *Strobilites* - *St. Helena*
 74. *Strobilites* - *St. Helena*
 75. *Strobilites* - *St. Helena*
 76. *Strobilites* - *St. Helena*
 77. *Strobilites* - *St. Helena*
 78. *Strobilites* - *St. Helena*
 79. *Strobilites* - *St. Helena*
 80. *Strobilites* - *St. Helena*
 81. *Strobilites* - *St. Helena*
 82. *Strobilites* - *St. Helena*
 83. *Strobilites* - *St. Helena*
 84. *Strobilites* - *St. Helena*
 85. *Strobilites* - *St. Helena*
 86. *Strobilites* - *St. Helena*
 87. *Strobilites* - *St. Helena*
 88. *Strobilites* - *St. Helena*
 89. *Strobilites* - *St. Helena*
 90. *Strobilites* - *St. Helena*
 91. *Strobilites* - *St. Helena*
 92. *Strobilites* - *St. Helena*
 93. *Strobilites* - *St. Helena*
 94. *Strobilites* - *St. Helena*
 95. *Strobilites* - *St. Helena*
 96. *Strobilites* - *St. Helena*
 97. *Strobilites* - *St. Helena*
 98. *Strobilites* - *St. Helena*
 99. *Strobilites* - *St. Helena*
 100. *Strobilites* - *St. Helena*

23 Aug 1917 = 46 Q
 1.54 = 1.54
 2.00
 23 Aug 1917 = 46 Q
 1.54 = 1.54
 2.00

